

Medienmitteilung

Bern, 5. Mai 2026

Frischer Wind im Schweizerischen Gewerbeverband: Drei neue Mitglieder im Vorstand

Die frisch konstituierte Gewerbekammer, das sgv-Parlament, hat drei neue Mitglieder in den Vorstand des Schweizerischen Gewerbeverbands sgv gewählt: Patrick Gendre, Ständerat Damian Müller und Roman Mayer. Der Schweizerische Gewerbekongress stand dieses Jahr unter dem Motto «Mehr Unternehmertum – weniger Bürokratie». Denn Hauptsorge der KMU bleibt auch im aktuellen Umfeld die Bürokratie. Der Abbau der Regulierungskosten ist weiterhin ein Schwerpunktthema der am Kongress vorgestellten Strategie 2026 - 2030.

Am Gewerbekongress des Schweizerischen Gewerbeverbandes sgv haben die Delegierten der Mitgliedorganisationen die Gewerbekammer, das Parlament des sgv, neu gewählt. Unternehmer und Ständerat Fabio Regazzi wurde von den Delegierten einstimmig für die nächste Amtsperiode als Präsident bestätigt. Neu im Vorstand Einsitz nimmt der Luzerner FDP-Ständerat Damian Müller. Er kommt als Nachfolger für Ivo Bischofberger, Vertreter des Schweizer Fleischfachverbandes. Ebenfalls neu im Vorstand sind Patrick Gendre, Präsident UPCF und Roman Mayer, Präsident der Wirtschaftskammer Baselland. Aus dem Vorstand zurück traten nach langjähriger aktiver Tätigkeit alt Ständerat Ivo Bischofberger, alt Nationalrat Hansjörg Brunner und Pierre Daniel Senn, der als Vizepräsident amtierte.

Bürokratie bleibt Herausforderung Nummer 1

Auch im Umfeld der geopolitischen Herausforderungen bleibt die Bürokratie für das Gewerbe Herausforderung Nummer 1. Darum ist es auch ein Top-Thema in der neu vorgestellten Strategie des sgv 2026 – 2030, die von sgv-Direktor Urs Furrer präsentiert wurde. Der Fokus der Podiumsdiskussion mit Moderator Reto Brennwald und Vertreterinnen und Vertretern des Gewerbes lag auf der Fragestellung, welche Bedingungen es für gutes Unternehmertum braucht.

Ein JA zur Initiative «Keine 10-Millionen-Schweiz» würde für die KMU mehr Bürokratie bringen. Ein Grund, weshalb das Gewerbe die Initiative bekämpft, obschon es der Initiative zum Teil auch Sympathien abgewinnt. Gross ist auch der Respekt vor weiterer Bürokratie aus Brüssel, sollte das EU-Paket angenommen werden. Der Schweizerische Gewerbeverband ist dem Dossier offen-kritisch eingestellt und will es dem Ständemehr unterstellen. sgv-Präsident Ständerat Fabio Regazzi erinnerte daran, dass es das Ziel sei, sich nicht unter Druck setzen zu lassen und erst nach Offenlegung aller Fakten und somit 2027 eine Parole zu fassen.

Regazzi: «Wenn wir nicht wachsam sind, wer ist es dann?»

Gemäss Hochrechnung belaufen sich die Regulierungskosten in der Schweiz mittlerweile auf über 80 Milliarden Franken pro Jahr oder 10 Prozent des Bruttoinlandsprodukts. «Eines ist klar, wenn wir nicht wachsam sind und uns gegen immer mehr Bürokratie und einen wachsenden Staatsapparat wehren, wer tut es dann?», fragte Präsident Fabio Regazzi die Anwesenden.

Helene Budliger Artieda: KMU müssen das Beste aus einer schwierigen Situation machen

Ein Steilpass, den Gastrednerin und SECO-Staatssekretärin Helene Budliger Artieda mit der Antwort parierte, dass das SECO die administrative Entlastung klar als eine Daueraufgabe ansehe und sich

seit Jahrzehnten mit mehreren Instrumenten für weniger Bürokratie einsetze. Sie prognostizierte eher schwierige Zeiten für die Schweizer Wirtschaft für die kommenden Monate und ermunterte die Anwesenden, nicht zu resignieren. KMU und die Schweiz hätten sich in der Vergangenheit dafür ausgezeichnet, stets das Beste aus schwierigen Situationen zu machen und über sich hinauszuwachsen. Diese Fähigkeit sei in diesen Tagen besonders gefragt. Entwarnung gab sie keine.

Der Gewerbekongress findet alle zwei Jahre statt. Am Kongress werden die Gremien des sgv, das heisst Gewerbekammer, Vorstand und Präsidium neu gewählt.

Der Vorstand des Schweizerischen Gewerbeverbandes sgv setzt sich neu wie folgt zusammen:

Präsident: Fabio Regazzi SR/Die Mitte

Vizepräsidium: Daniela Schneeberger NR/FDP, Olivier Mark

Bisherige Vorstandsmitglieder: Diana Gutjahr NR/SVP, Silvan Hotz, Gian-Luca Lardi, Jacqueline Montandon-la-Longe Moser, Werner Scherrer, Hansjörg Steiner, Ernst Kühni, Beat Imhof, Martin von Moos.

Neue Vorstandsmitglieder: Damian Müller, SR/FDP, Patrick Gendre, Präsident UPCF, Roman Mayer, Präsident Wirtschaftskammer Baselland

Weitere Auskünfte

Fabio Regazzi, Präsident, Mobile 079 253 12 74

Als grösste Dachorganisation der Schweizer Wirtschaft vertritt der Schweizerische Gewerbeverband sgv über 230 Verbände und über 600 000 KMU, was einem Anteil von 99.8 Prozent aller Unternehmen in unserem Land entspricht. Im Interesse der Schweizer KMU setzt sich der grösste Dachverband der Schweizer Wirtschaft für optimale wirtschaftliche und politische Rahmenbedingungen sowie für ein unternehmensfreundliches Umfeld ein.